

1. Schwerpunkte

Die angegebenen Schwerpunkte basieren auf dem Rahmenlehrplan für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe im Land Berlin Englisch in der Ausgabe von 2014 und auf den Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache (Englisch/Französisch) für die Allgemeine Hochschulreife (Beschluss der KMK vom 18.10.2012).

1. Kurshalbjahr: Individuum und Gesellschaft

RLP-Bezug

Thema: *Personal relations in their social context*

Gegenstände: authentische fiktionale, nicht-fiktionale englischsprachige sowie diskontinuierliche Texte und deutschsprachige nicht-fiktionale Texte

2. Kurshalbjahr: Nationale und kulturelle Identität

RLP-Bezug

Thema: *Ethnic and cultural diversity*

Gegenstände: authentische fiktionale, nicht-fiktionale englischsprachige sowie diskontinuierliche Texte und deutschsprachige nicht-fiktionale Texte

3. Kurshalbjahr: Eine Welt – globale Fragen

RLP-Bezug

Thema: *Science and technology - visions of the future*

Gegenstände: authentische fiktionale, nicht-fiktionale englischsprachige sowie diskontinuierliche Texte und deutschsprachige nicht-fiktionale Texte

4. Kurshalbjahr: Herausforderungen der Gegenwart

RLP-Bezug

Thema: *The impact of the media on society*

Gegenstände: authentische fiktionale, nicht-fiktionale englischsprachige sowie diskontinuierliche Texte und deutschsprachige nicht-fiktionale Texte

Für die Bearbeitung der Aufgabenstellungen gelten die im Rahmenlehrplan ausgewiesenen abschchlussorientierten Standards für den Grundkurs. Die zum Kompetenznachweis für die jeweiligen Aufgaben erwarteten Aspekte werden im Erwartungshorizont benannt und sind in ihren Kernpunkten in den Kompetenzrastern/dem Online-Gutachten abgebildet.

2. Struktur des Aufgabenvorschlags

2.1 Aufgabenstellungen und Aufgaben

Der Aufgabenvorschlag besteht aus zwei Teilen mit jeweils zwei gleichwertigen Aufgabenstellungen. Teil 1 bezieht sich auf die Kompetenzbereiche Leseverstehen und Schreiben, Teil 2 auf den Kompetenzbereich Sprachmittlung.

Alle vier Aufgabenstellungen werden den Prüflingen vorgelegt. Die Prüflinge wählen aus den beiden Aufgabenstellungen für Teil 1 und Teil 2 je eine zur Bearbeitung aus.

2.2 Aufgabenarten

2.2.1 Erster Teil: Leseverstehen und Schreiben

Die beiden Aufgabenstellungen dieses Prüfungsteils beziehen sich auf authentische englischsprachige (auch diskontinuierliche) Texte und umfassen folgende Aufgabenarten für die Bearbeitung in englischer Sprache:

- aufgabenbezogene Zusammenfassung des englischsprachigen Textes
- Analyse von Gestaltungsmerkmalen in Form und Wirkung (analog S. 28 „der Bildungsstandards“)
- Diskussion oder Gestaltung mit Bezug zum vorgelegten Material und zu größeren Zusammenhängen der aus dem Material gewonnenen Ergebnisse

2.2.2 Zweiter Teil: Sprachmittlung

Die beiden Aufgabenstellungen dieses Prüfungsteils beziehen sich auf authentische deutschsprachige Texte und verlangen eine Auswahl der für die Aufgabenstellung relevanten Inhalte des Textes und deren Übertragung ins Englische.

3. Hilfsmittel

Als Hilfsmittel sind einsprachige englische Wörterbücher und ein Nachschlagewerk zur deutschen Rechtschreibung zugelassen.

4. Bewertungsgesichtspunkte

Als Grundlage für die Bewertung der Prüfungsarbeiten wird ein Erwartungshorizont bereitgestellt, der den Kompetenzbezug enthält. Er enthält die Beschreibung einer guten und einer ausreichenden Leistung innerhalb der jeweiligen Kompetenzbereiche. Weitere Hinweise zur Bewertung der Prüfungsaufgaben werden in den landesspezifischen Verwaltungsvorschriften festgelegt.